

Medienmitteilung

Standortförderung Limmattal (SFL) verstärkt Einbezug von Gemeinden rechts der Limmat

Dietikon, 08. Februar 2017 – Gleichgewicht hergestellt: Mit der Wahl eines Oberengstringer Vertreters in den Vorstand der Standortförderung Limmattal hat der Verein seine Botschaft, für alle Gemeinden da zu sein, verstärkt. Bisher waren Schlieren, Dietikon und Urdorf im Vorstand präsent. Von den rechtsufrigen Gemeinden des Limmattals war nur Geroldswil im Vorstand dabei. Mit der Zuwahl von Jean-Fritz Weber, Gemeinderat in Oberengstringen, ist dieses Ungleichgewicht nun beseitigt worden.

Jean-Fritz Weber ist Architekt und Inhaber eines Dienstleistungsunternehmens für Architektur und Planung. Weber ist seit 1998 Gemeinderat in Oberengstringen und Verwaltungsratspräsident des Zentrums Oberengstringen. Die Gemeinde strebt als Grossprojekt eine Erneuerung des Dorfzentrums an. Dieses Projekt ist auch auf der Homepage limmat.info dokumentiert.

Über die Standortförderung Limmattal

Die Standortförderung Limmattal ist ein im Herbst 2007 gegründeter Verein. Zu den Gründern gehören Gemeinden und die Wirtschaft aus den Kantonen Zürich und

LIMMATTAL

Wo die Zukunft zuhause ist.

Aargau. Die Standortförderung hat zum Ziel, die Qualitäten des Limmattals für Arbeiten und Wohnen bewusst und bekannt zu machen. Sie koordiniert und unterstützt die Entwicklung der ganzen Region Limmattal. Als Vereinspräsident amtiert Toni Brühlmann, Stadtpräsident von Schlieren. Weitere Informationen unter

<http://www.standort-limmattal.ch>

Für Rückfragen:

Bruno Hofer

Geschäftsleiter

Standortförderung Limmattal

Riedstrasse 6

8953 Dietikon

Tel: 044 740 22 05

info@standort-limmattal.ch